

1. Bezirksklasse Herren Delmenhorst/Oldenburg-Land

TSG Hatten-Sandkrug II : VfL Stenum
Freitag, 01.04.2022, 20:00 Uhr

Famulla macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom VfL Stenum, als Andreas Famulla sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TSG Hatten-Sandkrug II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Nitschmann und Günther, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber von der TSG Hatten-Sandkrug II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Keller / Lehmkuhl verloren ihre Partie gegen Nitschmann / Famulla unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 8:11, 11:13, 2:11. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Lakeberg / Gatterdam beim 2:3 gegen Günther / Fangmann leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Getz / Dombrowe und Gediga / Munderloh entschieden, das Getz / Dombrowe letztendlich gewannen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Björn Lakeberg überzeugte im Match gegen Moritz Gediga, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Josef Nitschmann wurden nachfolgend Ralf Keller indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. 3:2 hieß es jedoch am Ende des nächsten Spiels als Luca Gatterdam und Daniel Fangmann die Schläger kreuzten. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Anton Getz seinem Gegner Wilko Günther letztlich beim 6:11, 1:11, 11:5, 7:11 nicht gefährlich sein. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum was zu bestellen hatte Dirk Lehmkuhl bei seinem 0:3 gegen Lars Munderloh. Das musste man neidlos anerkennen. Eher ungefährdet war dagegen der Erfolg in drei Sätzen von Tim Dombrowe gegen Andreas Famulla. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Fünf Sätze beharkten sich Björn Lakeberg und Josef Nitschmann, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Ralf Keller machte jedoch mit Moritz Gediga bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Luca Gatterdam eine Vier-Satz-Niederlage gegen Wilko Günther kassierte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Anton Getz gegen Daniel Fangmann. Bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Famulla hatte Dirk Lehmkuhl nur im ersten Satz eine Chance. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der TSG Hatten-Sandkrug II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 2:14 bei einem Saison-Sieg, 7 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfL Stenum erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:8. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:

TSG Hatten-Sandkrug II

Doppel: Keller / Lehmkuhl 0:1, Lakeberg / Gatterdam 0:1, Getz / Dombrowe 1:0

Einzel: B. Lakeberg 1:1, R. Keller 1:1, L. Gatterdam 1:1, A. Getz 0:2, D. Lehmkuhl 0:2, T. Dombrowe 1:0

VfL Stenum

Doppel: Günther / Fangmann 1:0, Nitschmann / Famulla 1:0, Gediga / Munderloh 0:1

Einzel: J. Nitschmann 2:0, M. Gediga 0:2, W. Günther 2:0, D. Fangmann 1:1, A. Famulla 1:1, L. Munderloh 1:0